

Juni 2017

NEWS

Divestment Bewegung erreicht Göttingen!

Göttingen hat beschlossen, alle Kapitalanlagen aus dem Kohle-, Öl- und Gassektor abzuziehen. In einer Sitzung des Finanzausschusses wurden die notwendigen Finanzanlagerichtlinien auf den Weg gebracht. Fossil Free Göttingen setzt sich seit längerem für das Divestment Göttingens ein und sagen nun, dies sei ein großer Schritt. Am 12. Mai stimmte der Stadtrat für die Finanzanlagerichtlinien.

Mehr Informationen unter www.gofossilfree.org/de/press-release/divestment-bewegung-erreicht-goettingen, www.taz.de/Kein-Investment-in-Klimaschaender/15408532/

∞∞

Solidarity Welcome

Ebasa startet die Anmeldungen für ihre neue Fortbildungsreihe Solidarity Welcome. Es geht um rassismuskritische Bildung mit den Schwerpunkten Flucht und Fluchtursachen. Die Fortbildungsreihe findet vom Juli 2017 bis Mai 2018 statt.

Mehr Infos unter www.ebasa.org/projekte/projekt_201718

∞∞

Mehrwegsystem für Kaffeebecher

320.000 Becher pro Stunde werden weggeworfen. Gegen die Vermüllung mit Coffee to go-Bechern möchte eine Petition vorgehen. Sie plädiert an die Umweltministerin Barbara Hendricks, ein Mehrwegsystem für Kaffeebecher einzuführen. Kaffeetrinker sollen einen Pfand auf den Becher zahlen und ihn in allen mitmachenden Filialen wieder abgeben können. Bei 50.000 Unterschriften wird ein Gespräch mit der Umweltministerin geführt. Göttingen geht mit einem guten Beispiel voran, Schüler der BBS 2 haben mit ihrer Lehrerin den „Fair Cup“ entworfen. Er kann in mitmachenden Bäckerfilialen erworben und getauscht werden.

Mehr Infos unter www.change.org, www.fair-cup.de

∞∞

Grundschulen gesucht!

Die NGO Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung sucht Grundschulen, um das im Rahmen des Projektes „Grundschulen aktiv für faires Spielzeug“ entworfene Bildungsmaterial zu präsentieren. Es ist für die Klassenstufen 3, 4 und 5 geeignet. Die Kinder sollen globale Zusammenhänge unseres Lebensstils und unserer Wirtschaftsweise verstehen. Termine können flexibel bis Ende 2017 vereinbart werden.

Mehr Informationen unter www.weed-online.org/themen/10049423 oder Tel. 030-27596644, tina.gaebler@weed-online.de

∞∞

Eine Welt blabla

Nachhaltigkeit, kritischer Konsum und Globales lernen. Themen, die man gerade als Jugendlicher oft zu hören bekommt. Doch was bedeuten sie für junge Menschen? Wie wollen sie in Zukunft leben? Dies und weitere Fragen versucht der Blog eineweltblabla.de zu klären. Jugendliche können selbst geschriebene Texte veröffentlichen. Der Blog wird stetig von der Redaktion aktualisiert.

Mehr Informationen unter www.eineweltblabla.de

∞∞

NEUES VON DER PROMOTORIN

Liebe Aktive in der Eine-Welt-Arbeit, liebe MigrantInnen-Organisationen, hiermit lade ich euch zum zweiten Austauschtreffen des Jahres am 29.06., 18:00 Uhr, ins EPIZ ein. Gemeinsam wollen wir uns aktuelle Projekte und Pläne diskutieren. Kommt vorbei!

Viele Grüße, Noreen Hirschfeld



Eine-Welt-Regionalpromotorin Südniedersachsen, Entwicklungspolitisches Informationszentrum Göttingen (EPIZ), hirschfeld@epiz-goettingen.de, Tel. 0551 – 388 76 35. Beratung zu Projektplanung/-finanzierung und inhaltlichen Themen nach Absprache. In der Bibliothek im EPIZ finden Sie ausleihbare Bücher, Zeitschriften, Unterrichtsmaterialien und Filme zu Eine Welt Themen, Entwicklungspolitik, Globales Lernen, Globalisierung, Migration, Nachhaltigkeit. Geöffnet Mo- Fr 9 - 15 Uhr und nach Absprache Tel. 0551 487141

∞∞

Wer den blickpunkt als pdf-Datei haben möchte, schicke einfach seine Mail-Adresse an: info@epiz-goettingen.de, zum Download auf www.epiz-goettingen.de. Wir freuen uns auch über Spenden: ifak, IBAN DE89 2605 0001 0000 5007 44, NOLADE21GOE, Sparkasse Göttingen. Bei Angabe der Adresse übersenden wir eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.



Veranstaltungen und Informationen
rund um die Eine Welt
in und um Göttingen



TERMINE

Do 01.06., 16:00 Uhr

Feminismus, Anti-Kasten Bewegung und koloniale Herrschaft in Indien

Vortrag mit Dr. Jana Tschurenev, Centre for Modern Indian Studies.

V: Göttinger Centrum für Geschlechterforschung (GSG), Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften (GGG), Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen (GSGG), Tel. 39-10937, info@gcg.uni-goettingen.de

Ort: Graduiertenschule für Geisteswissenschaften, Friedländer Weg 2, Göttingen

∞∞

Do 01.06., 18:00 Uhr

Die endemische Flora von Chile

Vortrag mit Wilfried Mohrmann.

V: Biologische Schutzgemeinschaft, Arbeitskreis Heimische Orchideen Nds.

Ort: GUNZ, Geiststr. 2, Göttingen

∞∞

Do 01.06., 20:15 Uhr

Huicholes: The Last Peyote Guardians

Filmvorführung, in der es um die Wixarika People geht, die letzte lebende Pre-Hispanic Kultur, und ihren Ärger mit dem Staat Mexiko.

V: Katholische Hochschulgemeinde Göttingen, Mexikofreunde in Göttingen e.V., kontakt@mexgoe.de

Ort: Fegefeuer, khg Zentrum, Kurze Str. 13, Göttingen

∞∞

Sa 03.06., 09:00 Uhr

10 Jahre P.L.E.A. e.V.

An einem Infostand gibt es die Möglichkeit, sich über die geleistete Entwicklungsarbeit der letzten 10 Jahre zu informieren. Kaffee, Kuchen und afrikanisches Essen wird angeboten.

V: P.L.E.A. e.V., Tel. 507 66 392, info@plea-ev.de

Ort: Katholische Hochschulgemeinde Göttingen khg, Kurze Str. 13, Göttingen

∞∞

So 04.06., 11:30 Uhr

Maxime Du Camp als Pionier der Orientfotografie

Vortrag mit Prof. Dr. Manfred Luchterhandt, Kunstgeschichtliches Seminar und Kunstsammlung.

V: Kunstsammlung, Tel. 39-5092, kunsts@gwdg.de

Ort: Auditorium, Hörsaal 11, Weender Landstraße 2, Göttingen

∞∞

Mo 05.06., 11:00 Uhr

Bergtour zum Hünstollen und Pfad der Menschenrechte

Wanderung (mittlere Tour, 45 km, 6 Stunden) mit Friedrich Helmsen.

V: Amnesty International, Allgemeiner Deutscher Fahrradclub Göttingen, Tel.

4994585, info@adfc-goettingen.de

Start: Pavillon Schillerwiese

∞∞

Mi 07.06., 18:00 - 20:00 Uhr

Are they reading our mail? Postüberwachung in the early People's Republic of China

Vortrag mit Prof. Dr. Michael Schoenhals, Lund University, Centre for Languages and Literature.

V: Akademisches Konfuzius-Institut e.V. an der Universität Göttingen und Ostasiatisches Seminar, Tel. 39-21647, info@aki-goettingen.de

Ort: Verfügungsgebäude, Raum 2.101, Platz der Göttinger Sieben 7, Göttingen

∞∞

Sa 10.06., 20:00 Uhr

Front Porch Picking: Hawaiian Hotswing

Die Band Front Porch Picking spielt Hawaiian Hotswing, Blues und Bluegrass.

V + Ort: Institut für Ethnologie, Theaterplatz 15 (outdoor), Göttingen, Tel. 39-7896, info.ethnokids@gwdg.de

∞∞

Sa 10.06., 21:15 - 21:45 Uhr

Capoeira Darbietung

Demonstration brasilianischer Kampfkunst im Rahmen der Nacht der Kultur.

V + Ort: Institut für Ethnologie, Theaterplatz 15 (outdoor), Göttingen, Tel. 39-7896, info.ethnokids@gwdg.de

∞∞

Sa 10.06., 21:30 Uhr

Taschenlampenführungen: Nicht länger im Dunkeln tapen: Highlights der Ethnologischen Sammlung

50 minütige Führung durch die Ethnologische Sammlung.

V + Ort: Institut für Ethnologie, Ethnologische Sammlung, Theaterplatz 15, Göttingen, Tel. 39-7896, info.ethnokids@gwdg.de, Kosten 6 €, 4,50 € ermäßigt, weitere Termine: 22:00 Uhr; 22:30 Uhr; 23:00 Uhr; 23:30 Uhr; 00:00 Uhr; 00:30 Uhr

∞∞

Mo 12.06., 18:00 - 20:00 Uhr

Treff für junge Menschen - Ökumenisches Projekt mit Geflüchteten

Immer montags: Wir treffen uns und genießen die Zeit zusammen.

V + Ort: Katholische Hochschulgemeinde Göttingen, Evangelische Studierende und Hochschulgemeinde Göttingen, Obere Karspüle 30, Göttingen, Tel. 48876-0, ml.aicher@gmx.de, eva.jain@esg-goettingen.de, weitere Termine: 19.06., 26.06., 18:00 Uhr

∞∞

Mo 12.06., 18:15 Uhr

Krieg als Alltag. Über einen ethnographischen Selbstversuch in der afghanischen Hauptstadt Kabul 2015

Kolloquium mit Prof. Dr. Teresa Koloma Beck, Universität der Bundeswehr München, Institut für Soziologie und Volkswirtschaftslehre.

V: Methodenzentrum Sozialwissenschaften, Tel. 39-21511

Ort: Oeconomicum, Raum 0.211, Platz der Göttinger Sieben 3, Göttingen

∞∞

Do 15.06., 16:00 Uhr

Gesellschaft – Geschlecht – Konzentrationslager. Zur Bedeutung von Weiblichkeits-konstruktionen im Frauenkonzentrationslager Ravensbrück

Vortrag mit Lea Rothbauer, Göttingen.

V: Göttinger Centrum für Geschlechterforschung (GSG), Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften (GGG), Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen (GSGG), Tel. 39-10937, info@gcg.uni-goettingen.de

Ort: Graduiertenschule für Geisteswissenschaften, Friedländer Weg 2, Göttingen

∞∞

Do 15.06., 18:30 Uhr

Konzert der drei Kantoren

Ido Ben Gal, Amnon Seelig und Assaf Levitin stammen aus Israel und spielen Kantorenmusik, israelische Volksmusik und vieles mehr.

V: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Göttingen e.V., Jüdische Gemeinde, Kosten 10 €, 5 € ermäßigt

Ort: Kirche der Evangelisch-Reformierten Gemeinde, Untere Karspüle, Göttingen

∞∞

Do 15.06., 20:15 Uhr

Human Trafficking - Modern Slavery, Modern International Approach

Vortrag über den Menschenhandel von Frauen, Männern und Kindern. Der Vortrag wird in Englisch gehalten.

V: Katholische Hochschulgemeinde Göttingen, International Justice Mission Regionalgruppe Göttingen

Ort: Fegefeuer, khg Zentrum, Kurze Str. 13, Göttingen

∞∞

Sa 17.06. & So 18.06., 10:00 Uhr

Volleyball Celebration

Das 14. Volleyball Celebration Turnier steht unter dem Motto „Fit for Fair- Fairer Handel trifft Sport“. Es wird mit fair gehandelten Bällen gespielt. Die Tombola für einen guten Zweck lockt mit tollen Preisen. Das EPIZ wird am 17.06. mit einem Infostand vertreten sein.

V: Tuspo Weende, Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde Friedland, Celebration Allstars, Tel. 05504 7999662, organisation@volleyball-celebration.de

Ort: Sporthalle Weende, James-Franck-Ring 1b, Göttingen

∞∞

Sa 17.06., 14:00 Uhr

Heilpflanzen in Mexiko

Agroecol wurde von den Mexikofreunden Göttingen gegründet, sie wollen ökologisch-landwirtschaftliche Praktiken entwickeln, um das Wohl der LandwirtInnen zu verbessern. Ein Projekt befasst sich mit der Tradition von Heilpflanzen.

V: Katholische Hochschulgemeinde Göttingen (khg), Mexikofreunde Göttingen e.V., kontakt@mexgoe.de

Ort: Großer Konferenzraum, khg Zentrum, Kurze Str. 13, Göttingen

∞∞

Sa 17.06., 15:00 - 17:00 Uhr

In geheimen Auftrag in der Südsee! Auf Entdeckungsreise mit Captain Cook

Seminare für Jungforscher mit Hannah Feder und Isabel Pagalies, Institut für Ethnologie.

V: Universität Göttingen, brammer@kinder.uni-goettingen.de, Kosten 6 €, Anmeldung unter www.kinder.uni-goettingen.de
Ort: Ethnologische Sammlung, Theaterplatz 15, Göttingen

◇◇◇

So 18.06., 11:15 - 12:45 Uhr

Japanische Samurai und ihre ‚Kriegskunst‘

Führung mit Björn Sievers durch die Ethnologische Sammlung.

V + Ort: Institut für Ethnologie, Ethnologische Sammlung, Theaterplatz 15, Göttingen, Tel. 39-7892, ethno@sowi.uni-goettingen.de

◇◇◇

So 18.06., 13:00 - 14:30 Uhr & 14:30 - 16:00 Uhr

Workshop zum balinesischen Gongspielorchester „Game-lan Beleganjur“

Der Workshop soll erste Einblicke in die balinesische Auffassung von Musik und Musikunterricht geben und so den Fokus auf interkulturelle Verständigung legen.

V + Ort: Musikinstrumentensammlung, Kurze Geismarstr. 1, Göttingen, Anmeldung unter Tel. 0179 6130218, c.cummaunt@googlemail.com

◇◇◇

Mo 19.06., 18:00 - 19:30 Uhr

Headlines are not the Main Story: Tracking Xi Jinping’s Economic Reforms

Vortrag mit Prof. Dr. Christine Wong, University of Melbourne, Centre for Contemporary Chinese Studies.

V: Centre for Modern East Asian Studies, Tel. 39-21280
Ort: Kulturwissenschaftliches Zentrum, Raum KWZ 0.602, Heinrich-Düker-Weg 14, Göttingen

◇◇◇

Do 22.06., 18:15 Uhr

Religion, Colonialism, and South Asia

Vortrag mit Prof. Dr. Barton Scott, University of Toronto, Department for the Study of Religion über Praktiken, die Religiöses erzeugen.

V: Forum für Interdisziplinäre Religionsforschung, Tel. 39-21481, fire-first@uni-goettingen.de
Ort: Historisches Gebäude der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek, Alfred-Hessel-Saal, Papendiek 14, Göttingen

◇◇◇

Fr 23.06., 19:00 - 20:30 Uhr

Frauen als Motor von Veränderung und Wiederaufbau in Nepal

Zwei Vertreterinnen der Organisation Women’s Foundation Nepal berichten über die aktuelle Situation vor Ort, ihre Projekte und Programme.

V: Gesellschaft zur Förderung von Solidarität und Partnerschaft e. V. (Gespa), Tel. 507 66 390, gespa@gespa.de
Ort: Katholische Hochschulgemeinde Göttingen, Kurze Str. 13, Göttingen

◇◇◇

Sa 24.06., 14:30 - 16:30 Uhr

Andere Länder, andere Betten: Gewohnheiten rund ums Schlafen aus aller Welt

Kindernachmittag mit Isabel Pagalies und Annia Fittschen (ab 6 Jahre).

V + Ort: Institut für Ethnologie, Ethnologische Sammlung, Theaterplatz 15, Göttingen, Kosten 4 €, Anmeldung unter info.ethnokids@gwdg.de, Tel. 0178 3525813

◇◇◇

Di 27.06., 18:00 - 19:30 Uhr

Paper Tigers, Hidden Dragons: Firms and the Political Economy of China’s Technological Development

Vortrag mit Prof. Dr. Doug Fuller, Zhejiang University, Hangzhou, Department of Business Administration.

V: Centre for Modern East Asian Studies, Tel. 39-21280
Ort: Verfügungsgebäude, Raum VG 3.103, Platz der Göttinger Sieben 7, Göttingen

◇◇◇

Mi 28.06., 18:00 - 20:00 Uhr

The Powers of Xi Jinping

Vortrag mit Prof. Dr. Kerry Brown, King’s College, Lau China Institute.

V: Akademisches Konfuzius-Institut e.V. an der Universität Göttingen und Ostasienisches Seminar, Tel. 39-21647, info@aki-goettingen.de
Ort: Kulturwissenschaftliches Zentrum, Raum 0.606, Heinrich-Düker-Weg 14, Göttingen

Do 29.06., 18:00 Uhr

Austauschtreffen im EPIZ

Das zweite Treffen 2017 für entwicklungspolitische, migrantische und Eine-Welt-Gruppen soll wieder dem Austausch über aktuelle Projekte und sonstige Anliegen dienen. Zudem gibt es aktuelle Infos von der Landesebene und zu aktuellen Ausschreibungen und Terminen.

V + Ort: PromotorInnen-Programm des EPIZ, Am Leinekanal 4, Eingang B, Göttingen, Anmeldung unter hirschfeld@epiz-goettingen.de, Tel. 388 76 35

◇◇◇

SEMINARE UND TAGUNGEN

Mo 05.06. - Sa 10.06.

Musik, Klamotten, Szenecodes

Erscheinungsformen rechtsextremer Jugendlicher sind vielfältiger geworden und dadurch auch attraktiver für Jugendliche. In dem Seminar wird darüber und die dahinter liegenden Ideologien diskutiert.

V + Ort: Bundeszentrale für politische Bildung, Internationales Haus Sonnenberg, Clausthaler Straße 11, St. Andreasberg, Kosten 160 € inkl. Unterkunft und Verpflegung, Anmeldung unter n.chkhartishvili@sonnenberg-international.de

◇◇◇

Mo 19.06. - So 25.06.

Let’s explore our SustainAbility!

Was steckt hinter globaler Entwicklung? Über Wege einer fairen und zukunftsfähigen Globalen Entwicklung soll diskutiert werden. Globale Entwicklung im Kontext Globaler Süden und Norden soll sichtbar gemacht werden.

V + Ort: Internationales Haus Sonnenberg, Clausthaler Straße 11, St. Andreasberg, Informationen und Anmeldung unter t.steinert@sonnenberg-international.de

◇◇◇

Do 22.06. - Do 29.06., 10:00 - 15:00 Uhr

In acht Tagen um die Welt - Kinder-Ferien-Kirche

Wie leben Kinder in anderen Teilen der Erde? Was essen sie? Müssen sie vielleicht sogar arbeiten? Und kommen unsere Lebensmittel aus deren Land? Jeden Tag wird ein anderer Teil der Erde spielerisch, geschmacklich und musikalisch erlebt.

V: Evangelische Jugend Thomaskirche und St. Margarethen/Holtensen, Tel. 76012 oder 74121, thomasmgemeinde-goe@t-online.de
Ort: Thomaskirche auf dem Leineberg, An der Thomaskirche 2, Göttingen

◇◇◇

LUMIÈRE

Gaza Surf Club

D 2016, 87 Min., Arab. OmU, Regie: Philip Gnad

In Gaza Stadt existiert ein Surfclub. Seit die sunnitisch-islamistische Hamas 2007 die Macht übernahm, gestaltet es sich für sie immer schwieriger ihr Hobby auszuüben. Eine junge Generation hat genug von Besetzung und Krieg, sie haben ihre eigene Art des Protest gefunden.

Sa 10.06., Mi 14.06., 22:00 Uhr, Di 13.06., 22:30 Uhr

◇◇◇

Les Gracieuses

Frankreich 2014, 80 Min., OmU, Regie: Fatima Sissani

Myriam, Sihem, Khadija, Kenza, Rokia und Leila kennen sich seit kleinauf und leben in Paris. Ihre Eltern sind aus Nord- und Westafrika ausgewandert. Durch ihr Aussehen und ihre Hautfarbe sind sie Ressentiments ausgesetzt.

Mo 12.06., 20:00 Uhr

◇◇◇

Nicht ohne uns

D 2016, 87 Min., Regie und Buch: Sigrid Klausmann

15 Länder, 16 Kinder, 5 Kontinente und eine Stimme. Diese Kinder vereint die Sehnsucht nach Sicherheit, Frieden, Glück, Freundschaft, Liebe und die Ablehnung und Angst vor Krieg und Gewalt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Di 13.06., 17:30 Uhr, In Kooperation mit BtE, dem Promotor*innen-Programm des EPIZ und dem Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB)

◇◇◇

As I open my eyes

Tunesien 2015, 102 Min., Arab. OmU, Buch und Regie: Leyla Bouzid
Tunis kurz vor dem „Arabischen Frühling“. Farah ist 18, hat gerade Abitur gemacht und möchte nun in einer Rockband spielen, um gegen die einengende Gesellschaft zu demonstrieren. Ihre Eltern versuchen sie davon abzubringen.

Do 15.06., Fr 16.06., Mi 21.06., 17:45 Uhr, So 18.06., 20:00 Uhr,

◇◇◇◇

Ixcanul - Träume am Fuß des Vulkans

Guatemala 2014, 91 Min., OmU (Kaqchikel, Spanisch), Buch und Regie: Jayro Bustamante

María, eine 17 jährige Maya Frau, soll mit dem Farmaufseher Ignacio verheiratet werden. Doch dann lernt sie Pepe kennen und verliebt sich in ihn. Er will sie mit in die USA nehmen, aber auf einmal ist er verschwunden. Im Anschluss wird ein dreißig minütiger Vortrag gehalten.

Mo 19.06., 19:30 Uhr, In Kooperation mit Studieren ohne Grenzen e.V.

◇◇◇◇

Barakah meets Barakah

Saudi-Arabien 2016, 88 Min., Arabisch OmU, Regie: Mahmoud Sabbagh

Barakah ist Ordnungsbeamter in Dschidda und soll dafür sorgen, dass alles nach dem islamischen Recht verläuft. Als er ein illegales Fotoshooting verbieten soll, verliebt er sich in das Model Bibi. Doch wie soll man sich in einem Land daten, das dating feindlich gegenüber steht?

Mo 26.06., Di 27.06., Mi 28.06., 18:00 Uhr

◇◇◇◇

AUSSTELLUNGEN

Jeden So, 10:00 - 16:00 Uhr

„Transkulturelle Begegnungen - Südpazifik und Sahara“

Dauerausstellung der Sammlungen von Prof. Dr. Erhard Schlesier und Prof. Dr. Peter Fuchs und deren Aussagen über transkulturelle Begegnungen, verflochtene Beziehungen und kulturelle Dynamiken.

V + Ort: Institut für Ethnologie der Universität Göttingen, Theaterplatz 15, Göttingen, Tel. 397894, mkraus@gwdg.de

◇◇◇◇

Jeden So, 10:00 - 16:00 Uhr

Göttinger ethnologische Forschungen

Göttinger Ethnologen und Ethnologinnen forschen in zahlreichen Ländern. Die Ethnologische Sammlung stellt zwei der aktuellen Forschungsprojekte aus Kiribati (Tanzkultur und Klimawandel) und Uganda (Warten auf Erdöl) vor.

V + Ort: Institut für Ethnologie der Universität Göttingen, Theaterplatz 15, Göttingen, Tel. 397894, mkraus@gwdg.de

◇◇◇◇

Jeden So, 10:00 - 16:00 Uhr

Das unschuldige Auge. Orientbilder in der frühen Fotografie

Wie prägen visuelle Medien unser Wissen und unsere Vorstellungen von fremden Kulturen? Und wie verändert sich dieses Wissen durch neue technische Medien? Die Ausstellung untersucht diese Frage am Beispiel der Fotografie von 1839 bis 1911.

V + Ort: Kunstsammlung der Universität Göttingen, Gemäldesammlung im Auditorium, Weender Landstraße 2, Göttingen, Tel. 39-5093, asors@gwdg.de

◇◇◇◇

Bis 12.11., Di - Sa 09:30 - 16:30 Uhr, So 09:30 - 17:30 Uhr

WeltSpielZeug

Mit bewundernswertem Geschick haben Mädchen und Jungen aus 30 Entwicklungsländern die fantasievollen Spielsachen aus Recyclingstoffen gefertigt, darunter Tüten-Segler, Blätter-Puppen, Dosen-Flugzeuge und Draht-Autos. Eine Ausstellung von Plan International.

V + Ort: Europäisches Brotmuseum e.V. Ebergötzen, Göttinger Str. 7, Ebergötzen, Tel. 0 55 07 99 94 98, info@brotmuseum.de

◇◇◇◇

GRUPPENPORTRAIT

TERRE DES FEMMES Göttingen

hg-goettingen@frauenrechte.de

www.frauenrechte.de

www.facebook.com/TDFGoettingen



Innerhalb der Hochschulpolitik gibt es verschiedene Gruppierungen, die sich aus Studierenden zusammensetzen, die mit gemeinsamen Interessen verschiedene Themen verfolgen. Deren Zugehörigkeit ist dabei freiwillig und für jeden offen.

Unsere Hochschulgruppe „TERRE DES FEMMES Göttingen“ besteht seit Ende 2016. Wir sind Studierende verschiedener Studienrichtungen und Semester, die sich für das Thema „Gewalt gegen Frauen“ einsetzen. Hierbei ist es uns wichtig, dieses Thema nicht von Frauen für Frauen darzustellen, sondern als gemischtgeschlechtliche Gruppe umfassend aufzuklären und zu informieren.

Entstanden aus mehreren Ausstellungen und Vortragsreihen zum Thema „Weibliche Genitalverstümmelung“ am Universitätsklinikum Göttingen gründeten wir diese Hochschulgruppe, um uns auch über das Thema „FGM“ hinaus mit dem wichtigen Thema „Gewalt an Frauen“ auseinander zu setzen. Die Etablierung von Seminaren innerhalb des Gynäkologie Seminars motivierte uns, neben der medizinischen Aufklärung die Thematik weiterzuverfolgen. So kam es zur Gründung unserer Hochschulgruppe, die mittlerweile deutlich über ihren medizinischen Hintergrund hinausgewachsen ist.

Unser Ziel ist es, die verschiedenen Grundpositionen von TERRE DES FEMMES abzubilden und uns hierbei auf verschiedene Themen zu fokussieren: Häusliche Gewalt, Prostitution, weibliche Genitalverstümmelung und Zwangsehe. Bei unseren monatlichen Treffen informieren wir uns mithilfe kleiner Kurzvorträge über diese Inhalte und planen gemeinsam Kampagnen und Aktionen rund um die genannten Themen. Da es sich bei Göttingen um eine Stadt mit vielen Studierenden handelt, beschränkt sich unsere Gruppe momentan fast ausschließlich auf Studierende. Wir arbeiten aber bei unseren Aktionen auch innerhalb der Stadt über die Unigrenzen hinaus und konnten u.a. schon eine Bücherausstellung in einer Buchhandlung organisieren. In Zukunft möchten wir uns noch weiter vernetzen und uns so eine weitere Reichweite schaffen.

Da wir als Studierende keinen besonderen Background zu diesem Thema haben und uns unser Wissen selbst erarbeiten, lebt unsere Gruppe von unserer Eigeninitiative und vielen kreativen Vorschlägen. Unsere Kommunikation bedient sich vieler moderner Medien, sodass wir über facebook und Mail schnell zu erreichen sind. Generell heißen wir jede und jeden Interessierte*n bei uns willkommen und freuen uns über neue Ideen.

Impressum/Herausgeber: Entwicklungspolitisches Informationszentrum Göttingen
EPIZ/Institut für angewandte Kulturforschung e.V. (ifak)
Am Leinekanal 4, 37073 Göttingen, Tel. 487066/Fax 487143
info@epiz-goettingen.de, www.epiz-goettingen.de
facebook: „EPIZ Göttingen“ | Twitter: @EPIZ_goe
Redaktion: Sophie Schwer Auflage 1.500/ Druck: Aktiv Druck
Redaktionsschluss für die Juli/August Ausgabe: 20.06.2017